



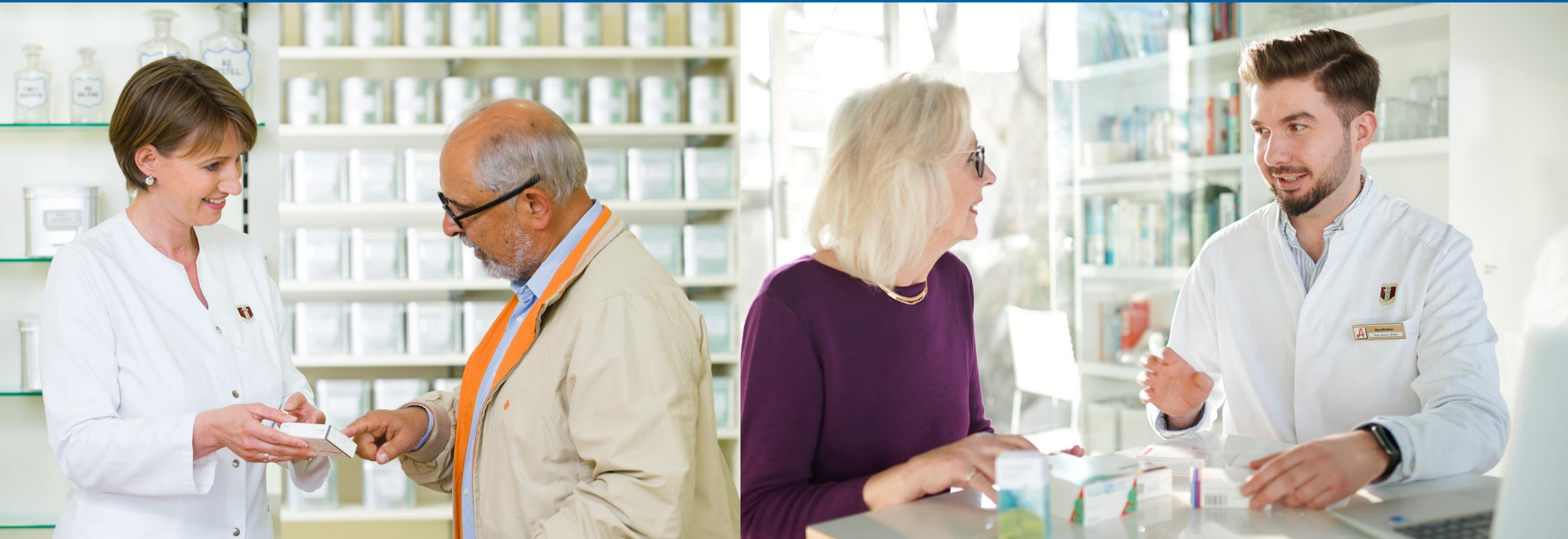
universität
wien

Postgraduate Center



Zertifikatsprogramm Medikationsmanagement und Arzneimitteltherapiesicherheit

Online-Infoabend am Montag, 13. Mai 2024



Zertifikatsprogramm Medikationsmanagement & Arzneimitteltherapiesicherheit

Vertiefung zum [Zertifikatsprogramm Medikationsanalyse](#) = Zulassungsvoraussetzung

Detektion, Lösung,
kontinuierliche
Betreuung bei
arzneimittelbezogenen
Problemen

Management
unerwünschter
Wirkungen,
de-prescribing

Leitliniengerechte
Therapie chronischer
Erkrankungen

Kommunikation
und shared
decision making

Short Facts Zertifikatsprogramm Medikationsmanagement

- Nächster Start: Oktober 2024, [Termine](#)
- Abschluss: Zertifikat der Universität Wien
- Dauer: 2 Semester (berufsbegleitend)
- Umfang: 34 ECTS-Credits
- Sprache: Deutsch
- Kosten: € 5600,-
- Förderung: EUR 900 von der Österreichischen Apothekerkammer, [Fördermöglichkeiten](#)

Ziele

Modul 1: Grundlagen des Medikationsmanagements und der Arzneimitteltherapiesicherheit, 16 ECTS:

grundlegende Kenntnisse zur Durchführung einer Medikationsanalyse vom Typ 3

Kenntnisse gängiger Methoden zur Ermittlung klinischer Parameter

Interpretation von Befunden und Entlassungsberichten

Patient*innen-kommunikation im Sinne der Erhöhung einer Adhärenz

Modul 2: Medikationsmanagement und Arzneimitteltherapiesicherheit, 18 ECTS:

Durchführung einer Medikationsanalyse vom Typ 3

Kenntnisse über Arzneimitteltherapiesicherheit (Detektion, Lösung, kontinuierliche Betreuung arzneimittelbezogener Probleme)

Kenntnisse: wesentliche Krankheitsbilder, Medikation chronischer Erkrankungen und deren leitliniengerechte Therapie

Management unerwünschter Arzneimittelwirkungen

Modulstruktur und Lehrveranstaltungen

Modul 1: Grundlagen des Medikationsmanagements und der Arzneimitteltherapiesicherheit, 16 ECTS:
5 Lehrveranstaltungen:

Literaturrecherche
und
Datenauswertung

Gewinnung und
Interpretation
klinischer
Parameter

Kritisches Lesen,
Verstehen, Evaluieren
von Befunden /
Entlassungsberichten

Kommunikation
im Medikations-
management
und Adhärenz

Dosis-
individualisierung
/Model informed
precision dosing

Modul 2: Medikationsmanagement und Arzneimitteltherapiesicherheit, 18 ECTS:

4 Lehrveranstaltungen zu „Arzneimitteltherapiesicherheit und rationaler Einsatz von Arzneimitteln“ in den Bereichen:

Kardiologie,
Pneumologie

Onkologie,
Immunologie,
Rheumatologie

Antiinfektiva

ZNS Pharmaka,
Schmerz

Ablauf

2 Module mit insges.
9 Lehrveranstaltungen

9 Terminblöcke über 2
Semester verteilt:
5 im WiSe und
4 im SoSe

Modus: Online. Ausnahme:
Kommunikations-Seminar
jeweils 1 Freitag im Oktober,
3 Gruppen an 3 Terminen

Alle Lehrveranstaltungen sind prüfungsimmanent: Mitarbeit bzw. Gruppenarbeiten + jeweils 1 Multiple –oder Single-Choice-Prüfung (online) bzw. Kommunikationsseminar: Reflexions-Papier, max. 1 A4-Seite über das Gelernte und dessen künftige Anwendung.

Lehrinhalte

Gesamtübersicht siehe Webseite - [Direktlink](#)

Modul 1

Literaturrecherche & Datenauswertung

- Deskriptive und analytische Studientypen
- Epidemiologische Grundlagen, inklusive Bias & Confounding
- Operationalisierung einer Forschungsfrage als Basis einer Literaturrecherche
- Evidence-based Medicine und critical appraisal skills
- Grundlagen der Arzneimittelinformation

Gewinnung & Interpretation klinischer Parameter

- Der Labormedizinische Prozess (Präanalytik, Analytik, Postanalytik)
- Qualitätskriterien von in-vitro Diagnostischen Tests mit besonderer Berücksichtigung der klinischen Sensitivität und Spezifität
- Grundlagen der Hämatologie
- Grundlagen der klinischen Chemie
- Grundlagen der Gerinnungsdiagnostik
- Grundlagen der molekularen Diagnostik
- Interpretation einfacher Laborbefunde anhand von Fallbeispielen

Lehrinhalte

Modul 1

Kritisches Lesen, Verstehen, Evaluieren von Befunden und Entlassungsberichten

- Befunde: Definition, Inhalte, rechtliche Grundlagen, Interpretation, Abkürzungen, Begrifflichkeiten, LKF Codierung, Möglichkeiten Apotheker, Patientenfälle/Befundbeispiele
- Arztbriefe / Entlassungsbriefe / Pflegeberichte: rechtlichen Grundlagen, Qualitätsstandards, verpflichtende Inhalte, vorläufiger und endgültiger Entlassungsbrief, Interpretation, Extraktion für Medikationsanalyse wichtiger Punkte inkl. Fallbeispiele, Schnittstelle niedergelassener Bereich und Patientengespräch
- Digitalisierung, Fieberkurve, Grundterminologie, (Leistungs)Dokumentation, pharmazeutische Konsile, Übungen zur Anfragenbearbeitung
- Mikrobiologische Befunde: Interpretation, Antibiotika Auswahl und Dosierungen, Patientenfälle
- critical thinking: Trainierbarkeit; kritisches Lesen, Verstehen und Evaluieren, Tipps für Gesprächsführung

Lehrinhalte

Modul 1

Kommunikation im Medikations-management und Adhärenz

- Die Grundlage für das Kommunikationstraining sind die Calgary Cambridge Guides, ein strukturierter und evidenzbasierter Leitfaden für die Gesundheitskommunikation.
- Der Unterricht ist sehr interaktiv. Im Rollenspiel mit speziell trainierten Schauspieler*innen werden Gesprächssituationen simuliert. Ausgangspunkt ist immer die Erarbeitung eines individuellen Lernzieles und die Definition von kommunikativen Fertigkeiten, die zur Erreichung des Lernzieles benötigt werden. Die Teilnehmer*innen erhalten unmittelbar Feedback zur ihrem Gesprächsverhalten und die Möglichkeit alternative Fertigkeiten unmittelbar auszuprobieren. Kurze Theorieeinheiten dienen der Wissensvermittlung.

Lehrinhalte

Modul 1

Dosisindividualisierung / Model informed precision dosing

- Grundlagen der Pharmakokinetik, Populationspharmakokinetik, Pharmakodynamik; Relevanz für Arzneistoffdosierung
- Verschiedene Konzepte der Dosierungsindividualisierung inklusive Therapeutisches Drug Management und Modell-informierte Präzisionsdosierung, jeweilige Vor- und Nachteile
- Anwendung des erworbenen Wissens auf Fallbeispiele, u.a. mittels Dosierungssoftware Präsentation erarbeiteter Ergebnisse und Diskussion

Lehrinhalte

Modul 2

Gesamtübersicht siehe Webseite - [Direktlink](#)

Onkologie, Immunologie, Rheumatologie

- Grundlagen maligner Erkrankungen und deren medikamentöse Therapien
- Guidelinekonformes Arbeiten in der Hämatonkologie anhand von Fallbeispielen
- Pharmazeutische Beratung und Betreuung von Patient*innen mit malignen Erkrankungen und deren Angehörigen

Antiinfektiva

- Grundlagen zu Antimikrobieller Resistenz (AMR), Erreger-Diagnostik, Antibiotikaklassen
- Wichtige Infektionserkrankungen und deren leitliniengerechte Behandlung
- Praktische Umsetzung des Antimicrobial Stewardship (AMS) im Krankenhaus mit Fokus auf die Rolle des AMS-Apothekers.

Lehrinhalte

Modul 2

ZNS Pharmaka, Schmerz

- Grundlagen von neurologischen und psychiatrischen Erkrankungen und deren medikamentöse Therapien
- Anhand von Fallstudien werden verschiedene Therapieleitlinien bei neurologischen und psychiatrischen Erkrankungen dargestellt
- Pharmazeutische Beratung und Betreuung von Patient*innen mit neurologischen und psychiatrischen Erkrankungen

Kardiologie, Pneumologie

- Grundlagen kardiologischer und pneumologischer Erkrankungen und deren medikamentöse Therapie.
- Erarbeitung von Therapieleitlinien anhand von Fallstudien.
- Klinisch pharmazeutische Betreuung und Beratung von Patient*innen mit kardiologischen und pneumologischen Erkrankungen.

Lehrenden-Team

Kurzprofile siehe Webseite - [Direktlink](#)

Modul 1:

Priv.Doz.Mag.DDr. Helmuth Haslacher BA, BSC (VU Gewinnung und Interpretation klinischer Parameter)

Univ.-Ass. Mag. Dr. Birgit Hladschik-Kermer, MME (SE Kommunikation im Medikationsmanagement und Adhärenz)

Ass.-Prof. Mag.pharm. Dr. Iris Minichmayr (VU Dosisindividualisierung)

Dr. Mag. Gunar Stemer, aHPh (VU Literaturrecherche und Datenauswertung)

Lehrenden-Team

Kurzprofile siehe Webseite - [Direktlink](#)

Modul 2:

Mag.pharm. Bernadette Aretin (VU Arzneimitteltherapiesicherheit & rationaler Einsatz v. Arzneimitteln 2 – Onkologie, Immunologie, Rheumatologie)

Mag. pharm. Rosalinda Cabuk, aHPH und Mag.pharm. Nikolaus Riesenhuber, MSc (VU Arzneimitteltherapiesicherheit & rationaler Einsatz v. Arzneimitteln 4 - ZNS Pharmaka, Schmerz)

Dipl.-Pharm. Lara-Turiya Molitschnig, MSc, Mag.pharm. Dr. Elisabeth Scheinecker
(VU Arzneimitteltherapiesicherheit und rationaler Einsatz von Arzneimitteln 3 – Antiinfektiva)

Mag. pharm. Fiona Nagele, MSc, aHPH und Dr.med.univ. Martin Riesenhuber, PhD
(VU Arzneimitteltherapiesicherheit & rationaler Einsatz v. Arzneimitteln 1 – Kardiologie, Pneumologie)

Mag.pharm. Dr. Theodora Steindl-Schönhuber (VU Kritisches Lesen, Verstehen und Evaluieren von Befunden und Entlassungsberichten)

Termine WiSe 2024*

Kommunikation im Medikationsmanagement und Adhärenz

Fr, 4. Okt. 2024, 09.00 - 16.30 Uhr, Gruppe 1

Fr, 11. Okt. 2024, 09.00 - 16.30 Uhr, Gruppe 2

Fr, 25. Okt. 2024, 09.00 - 16.30 Uhr, Gruppe 3

Pro Teilnehmer*in ist nur *einer* dieser drei Termine relevant
(Kleingruppen mit Schauspielpatient*innen)

Literaturrecherche & Datenauswertung

Sa, 05. Okt. 24, 09.00 -17.00 Uhr

Sa, 12. Okt. 24, 09.00 - 17.00 Uhr

Do, 17. Okt. 2024, 19.00 - 20.30 Uhr

Fr, 18. Okt. 2024, 14.00 - 18.00 Uhr

* *Auch siehe Webseite - [Direktlink](#), jeweil inkl. ca. 1-stündige
Mittagspausen und kürzeren Pausen, Änderungen vorbehalten.*

Dosisindividualisierung

Mi, 06. Nov. 4, 19.00 - 20.00 Uhr

Do, 07. Nov. 24, 19.00 - 20.30 Uhr

Sa, 09. Nov. 24, 09.00 - 15.45 Uhr

So, 10. Nov. 24, 09.00 - 12.00 Uhr

Kritisches Lesen, Verstehen, Evaluieren von Befunden & Entlassungsberichten

Mi, 13. Nov. 2024, 19.00 - 21.00 Uhr

Sa, 16. Nov. 2024, 13.00 - 16.00 Uhr

So 17. Nov. 2024, 09.00 - 12.00 Uhr

Sa, 23. Nov. 2024, 13.00 - 16.00 Uhr

Gewinnung & Interpretation klinischer Parameter

Sa, 07. Dez. 2024, 09.00 - 15.30 Uhr

So, 08. Dez. 2024, 09.00 - 15.30 Uhr

Termine SoSe 2025

Arzneimitteltherapiesicherheit und rationaler Einsatz von Arzneimitteln 1 – Kardiologie, Pneumologie

7 Abende, folgen, voraussichtlich März

Voraussichtlich 6 Dienstage und 1 Montag
jeweils 19.00 – 20.30 Uhr

Arzneimitteltherapiesicherheit und rationaler Einsatz von Arzneimitteln 2 – Onkologie, Immunologie, Rheumatologie

Folgen, voraussichtlich April

2 Samstage, 09.00 – 16.30 Uhr, inkl. 1 h Mittagpause
2 Freitage, 14.00 – 18.30 Uhr, inkl. 1 h Mittagpause

* Auch siehe Webseite - [Direktlink](#), Änderungen vorbehalten.

Arzneimitteltherapiesicherheit und rationaler Einsatz von Arzneimitteln 3 – Anitinfektiva

Folgen, voraussichtlich Mai

1 Samstag, 9.00 – 12.15 Uhr
1 Freitag, 19.00 – 20.30 Uhr
1 Sonntag, 09.00 – 16.45 Uhr

Arzneimitteltherapiesicherheit und rationaler Einsatz von Arzneimitteln 4 - ZNS Pharmaka, Schmerz

Folgen, voraussichtlich Juni

Teil Psychiatrie:

2 Dienstage, 19.30 – 20.30 Uhr
2 Mittwoch, 16.30 – 20.30 Uhr

Teil Neurologie:

3 Samstage, 10.00 – 14.00 Uhr

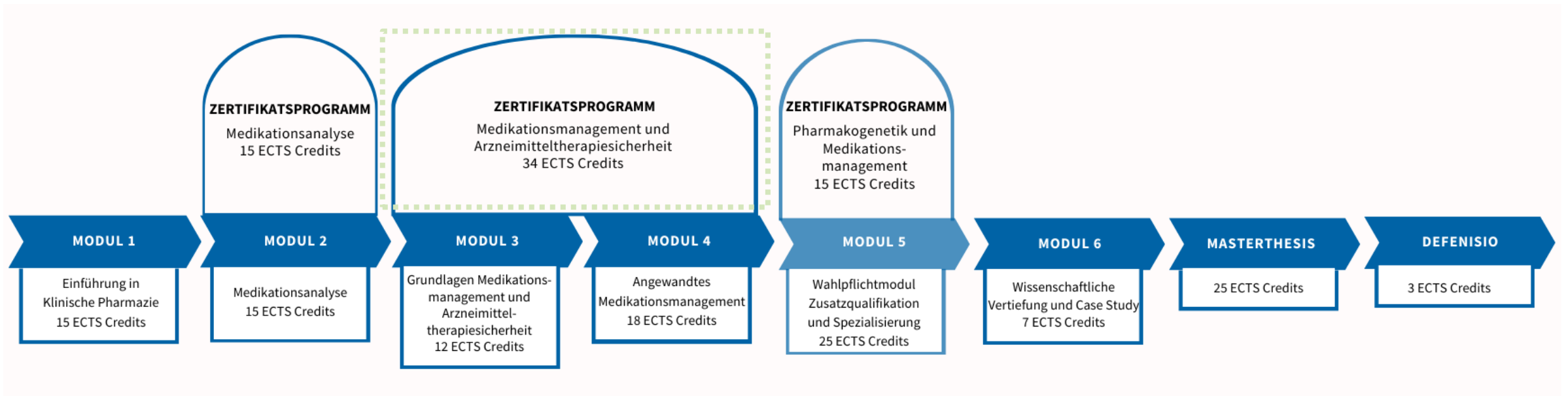
Anmeldeinformation Zertifikatsprogramm Medikationsmanagement

Anmeldung für den Start im Oktober 2024 bis **31. Juli 2024** möglich.

Digital über das ausgefüllte [Anmeldeportal](#) (Webseite) mit folgenden Unterlagen:

- Lebenslauf (tabellarisch)
- Motivationsschreiben (1 Seite)
- Nachweis eines abgeschlossenen Pharmaziestudiums
- Nachweis der Approbation zum Apothekerberuf
- Reisepass oder Personalausweis (in Kopie)
- Zertifikat des abgeschlossenen Zertifikatsprogramms Klinische Pharmazie - Medikationsanalyse

Masterprogramm Klinische Pharmazie



Kostenübersicht Zertifikatsprogramm Medikationsmanagement und Einstieg in das Masterprogramm Klinische Pharmazie

Zertifikatsprogramm Medikationsmanagement und Arzneimitteltherapiesicherheit

Kosten: € 5600,-

Förderung: € 900,- von der Österreichischen Apothekerkammer

Kosten beim Einstieg in das Masterprogramm Klinische Pharmazie:

€ 6.100,- für Absolvent*innen der Zertifikatsprogramme "Klinische Pharmazie – Medikationsanalyse,, UND "Medikationsmanagement und Arzneimitteltherapiesicherheit"

€ 11.700,- für Absolvent*innen des Zertifikatsprogramms "Klinische Pharmazie Medikationsanalyse"

€ 14.800,- ohne vorab erfolgte Abschlüsse der Zertifikatsprogramme "Klinische Pharmazie – Medikationsanalyse,, UND "Medikationsmanagement und Arzneimitteltherapiesicherheit"

Die Zahlung erfolgt sofern nicht anders vereinbart jeweils semesterweise in Raten

Kontakt

Program Management, Postgraduate Center, Campus der Universität Wien:

medikationsmanagement@univie.ac.at

klinischepharmazie@univie.ac.at

T: +43-1-4277-10834

M: +43-664-817 6532

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Zertifikatsprogramm Medikationsmanagement und Arzneimitteltherapiesicherheit

Online-Infoabend am Montag, 13. Mai 2024

